Informationen für die Sportschifffahrt auf der Werra



Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

von der Quelle bis Hann. Münden



Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser

Zehn goldene Regeln für das Verhalten von Wassersportlern auf dem Wasser

Helfen Sie mit, die Lebensmöglichkeiten von der Pflanzen- und Tierwelt in Gewässern und Feuchtgebieten zu bewahren und zu fördern. Viel zu viele Pflanzen- und Tierarten sind bereits in ihrem Bestand gefährdet.

Beachten Sie insbesondere folgende Regeln:

- 1. Meiden Sie das Einfahren in Röhrichtbestände, Schilfgürtel und in alle sonstigen dicht und unübersichtlich bewachsene Uferpartien. Meiden Sie darüber hinaus Kies-, Sand und Schlammbänke (Rast und Aufenthaltsplatz von Vögeln) sowie Ufergehölze. Meiden Sie auch seichte Gewässer (Laichgebiete), insbesondere solche mit Wasserpflanzen.
- **2.** Halten Sie einen ausreichenden Mindestabstand zu Röhrichtbeständen, Schilfsgürteln und anderen unübersichtlich bewachsenen Uferpartien sowie Ufergehölzen- auf breiten Flüssen beispielsweise 30 bis 50 Meter.
- **3.** Befolgen Sie in Naturschutzgebieten unbedingt die geltenden Vorschriften. Häufig ist Wassersport in Naturschutzgebieten ganzjährig zumindest zeitweise völlig untersagt oder nur unter bestimmten Bedingungen möglich.
- **4.** Nehmen Sie in "Feuchtgebieten von internationaler Bedeutung" bei der Ausübung von Wassersport besondere Rücksicht. Diese Gebiete dienen als Lebensstätte seltener Tier- und Pflanzenarten und sind daher besonders schutzwürdig.
- **5.** Benutzen Sie beim Landen die dafür vorgesehenen Plätze oder solche Stellen, an denen sichtbar kein Schaden angerichtet werden kann.
- **6.** Nähern Sie sich auch von Land her nicht Schilfgürteln und der sonstigen dichten Ufervegetation, um nicht in den Lebensraum von Vögeln, Fischen, Kleintieren und Pflanzen einzudringen und diese zu gefährden.
- 7. Laufen Sie im Bereich von Watten keine Seehundbänke an, um die Tiere nicht zu Stören oder zu vertreiben. Halten Sie mindestens 300 bis 500 Meter Abstand zu Seehundliegeplätzen und Vogelansammlungen und bleiben Sie hier auf jedem Fall in der Nähe des markierten Fahrwassers. Fahren Sie hier mit langsamer Fahrstufe.
- 8. Beobachten und fotografieren Sie Tiere möglichst aus der Ferne.
- **9.** Helfen Sie, das Wasser sauber zu halten. Abfälle gehören nicht ins Wasser, insbesondere nicht der Inhalt von Chemietoiletten. Diese Abfälle müssen genauso wie Altöle in bestehenden Sammelstellen der Häfen abgegeben werden. Benutzen Sie in Häfen selbst ausschließlich die sanitären Anlagen an Land. Lassen Sie beim Stilliegen den Motor Ihres Bootes nicht unnötig laufen, um die Umwelt nicht zusätzlich durch Lärm und Abgase zu belasten.
- 10. Machen Sie sich diese Regeln zu eigen und informieren Sie sich vor Ihren Fahrten über die für Ihr Fahrtgebiet bestehenden Bestimmungen. Sorgen Sie dafür, dass diese Kenntnisse und Ihr eigenes vorbildliches Verhalten gegenüber der Umwelt auch an die Jugend weitergegeben werden.

Beschreibung der Werra vom Ursprung bis zur Mündung

Rechte Fluss- oder Uferseite	Werra-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
Ursprung am Südhang	292,00	des Thüringer Waldes
Hilburgshausen	272,00	
Strassenbrücke	229,00	Meiningen
Strassenbrücke	223,50	Walldorf
Eisenbahnbrücke	217,70	Slalomstrecke
Bootshaus	217,20	Zeltplatz
KC Wasungen		
Strassenbrücke	217,00	Wasungen
Wehr Schwallungen	213,40	Umtragen
Wehr Wernshausen	209,00	Umtragen
Strassenbrücke	195,00	Brachfeld
Wehr Bad Salzungen	192,00	Umtragen
Eisenbahnbrück	184,50	
Wehr Tiefenort	181,50	Umtragen
Wehr Merkers	177,00	Umtragen
Wehr Dorndorf	173,50	Umtragen
Strassenbrücke	173,00	Mündung der Felda
Strassenbrücke	169,00	Vacha
Wehr Philippsthal	166,00	Umtragen
		Zeltplatz
Strassenbrücke	165,50	Philippsthal
Hattorf	164,50	Mündung der Ulster
Wehr Heimboldsheim	160,5	Umtragen
Wehr Wölfersheim	156,00	Umtragen
Strassenbrücke Heringen	154,50	Kaliwerk Wintershall
Wehr Heringen	154,40	Umtragen
Strassenbrücke	151,50	Widdershausen
Wehr Widdershausen	151,00	Umtragen
Strassenbrücke	150,00	Dankershausen
Wehr Berka	144,50	Umtragen
	141,50	Gerstungen
Eisenbahnbrücke	139,50	
Strassenbrücke	135,00	Neustädt-
		Sallmanshausen

Rechte Fluss- oder Uferseite	Werra-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
Wehr	134,50	umtragen
Sallmannshausen	10-1,00	umagen
Wehr Wommen	132,00	Umtragen
Wegebrücke	128,00	Herleshausen-
	0,00	Lauchröden
Ruine Brandenburg	126,00	
Strassenbrücke	123,00	Wartha
Hörsel Zeltplatz	119,50	
Eisenbahnbrücke	119,40	
Autobahnbrücke	118,50	
Wehr Spichra	115,00	Umtragen
Strassenbrücke	110,00	Cranzburg Schloß
Strassenbrücke	98,50	Mihla
Wehr Mihla	98,00	Umtragen
Ebenshausen	94,00	
Frankenroda	89,00	
Wehr Falken	86,50	Umtragen
Strassenbrücke	82,00	Treffurt
Heldra	78,00	
Strassenbrücke	75,50	Großburschla
Ab hier amtliche		Kilometrierung
Altenburschla	16,00	
	17,50	Völkershausen Beginn des Staus
		Wanfried
Wehr Wanfried	20,00	Umtragen
		Zeltplatz
Strassenbrücke Frieda	24,00	Aue, beiderseits
		Kiesgruben
Schwebda	26,00	Beginn des Staus Eschwege
	28,00	Felsenkeller
Wehr Eschwege	28,50	Umtragen
Troin Edoninogo	20,00	Zeltplatz Bootshaus
		K-C Eschwege
Strassenbrücke	29,30	Eschwege
Schleuse Eschwege	29,40	Selbstbedienung
Wehr	, -	
Eisenbahnbrücke	30,00	
Strassenbrücke Jestädt	34,00	Mündung der Wehre

Rechte Fluss- oder Uferseite	Werra-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
	34,70	Mündung des
		Hochwasserkanals
Kiessee Zeltplatz	36,00	
Strassenbrücke	37,50	Albungen
Burg Fürstenstein		Zeltplatz
Andreaskapelle	40,00	
Strassenbrücke Kleinvach	41,60	
Schloß Rothenstein	41,70	
	44,00	Beginn des Staus Allendorf
1 Wehr Allendorf	46,30	befahrbar
2 Wehr Allendorf	47,00	Umtragen
Allendorf	47,50	Bad Sooden
3 Wehr Allendorf	47,55	Umtragen
	47,70	Einfahrt zur Schleuse Allendorf Selbstbedienung
	55,20	Lindenwerra
Werraschleife	55,50	Lindenwerra
Eisenbahn-Viaduckt	57,70	Oberrieden
	58,00	Oberrieden
Strassenbrücke Werleshausen	59,70	Burg Ludwigstein
Wege-Brücke	60,80	
	61,00	Flachsbuchtal mit Flachsbuchmühle
	62,70	Wendershausen
	67,00	Bootshaus KC Witzenhausen Zeltplatz
	68,20	Witzenhausen
Birschhausen	71,00	
	72,30	Ermschwerd
Gertenbach	74,80	
	75,60	Blinkershausen
Hinweiszeichen ganz links fahren	76,80	
Flussgabelung	77,20	Nicht geradeaus fahren Wehr
	77,21	Den Abzweig benutzen

Uferseite79,50Oberrode81,70Zeltplatz CellaEisenbahnbrücke82,3082,20-83,40Wasserskistrec	ke
81,70 Zeltplatz Cella Eisenbahnbrücke 82,30 82,20-83,40 Wasserskistrec	ke
Eisenbahnbrücke 82,30 82,20-83,40 Wasserskistrec	ke
82,20-83,40 Wasserskistrec	ke
	Ke
Einsatzstelle	
Strassenbrücke 83,00 Laubach	
Autobahn- 83,40 Göttingen-Kasse	ا،
Esenbahnbrücke	'1
Schleuse 83,90	
Letzter Heller	
Bootsumtrage	
Fußgängerbrücke 87,40 Hermannshagen	ı -
Hann. Münden	
Eisenbahnbrücke 87,50 Flussgabelung	
rechten Flussarm	
benutzen	
Wehr 87,55 Umtragen	
Strassenbrücke 88,50	
Hann. Münden	
Werra-Schleuse 88,60 Nadelwehr	
Hann. Münden	
Wegen Schleusung	
auf der	
Fuldaschleuse	
nachfragen	
88,80 Doktorwerder	
Mündung in die 89,00 Mündung in die Weser	!
Auf der Fulda 50	0 m zu
Berg Zeltplatz	

